

Dem Wasser auf der Spur

Wasser gilt als Urquell des Lebens: für Menschen, Tiere, Flur und Fauna. Das nasse Element prägt auch das Landschaftsschutzgebiet Silberhohl hier bei Seesen. Es fließt, sprudelt, sickert und steht: ober- und unterirdisch. Auf kleinstem Raum sind schützenswerte Biotope aus Tier- und Pflanzengesellschaften entstanden, die mehr oder weniger abhängig vom Wasser sind.

Wir möchten Sie mitnehmen auf eine bunte Entdecker-tour: Wandeln Sie auf unserem WasserWeg Schildautal und tauchen Sie ein in die Wunder der Natur.

1 Die Wasser-Tour beginnt

Der Wasserlehrpfad ist ein zwei Kilometer langer Rundweg mit insgesamt acht Stationen. An jedem Haltepunkt informiert eine anschauliche Tafel über den jeweiligen Lebensraum. Erfahren Sie mehr über Trinkwasser und Umweltschutz sowie über die beeindruckenden Lebensräume Acker, Teich, Fließgewässer, Moor, Erlenbruchwald und Feuchtwiese. Welche seltenen Tiere und gefährdeten Pflanzen sind hier im Landschaftsschutzgebiet Silberhohl zu Hause? Laufen Sie einfach los – eine spannende Tour für Groß und Klein erwartet Sie. Der WasserWeg lädt ein, das Thema Wasser und die dazugehörigen Biotope samt Bewohnern kennenzulernen.

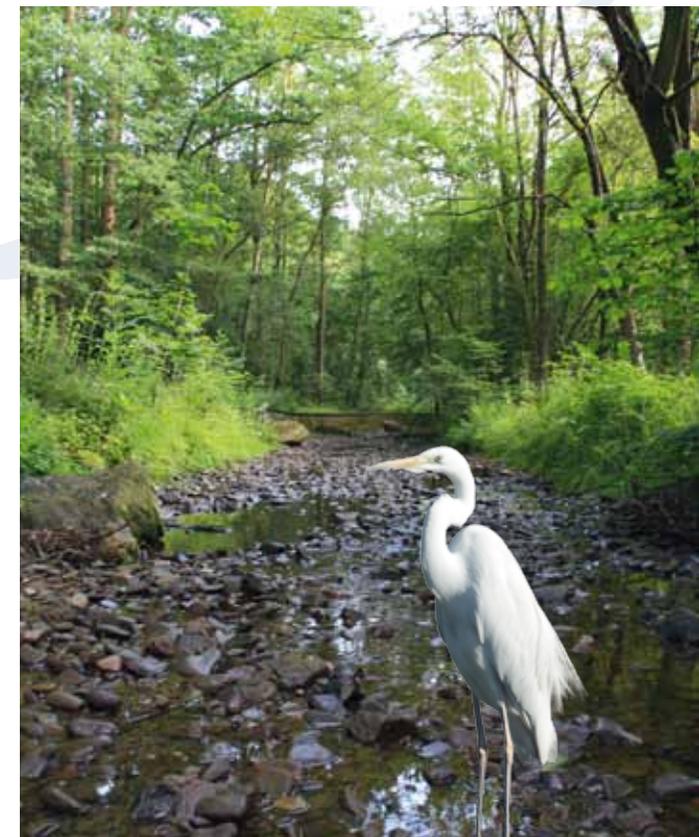


So finden Sie uns:

Nach Seesen kommen Sie direkt von der Autobahnabfahrt der A 7. Sie fahren auf der B 248 durch Seesen durch. Am nördlichen Ortsrand biegen Sie links ab in die Straße „Am Brillteich“. Hier folgen Sie der Vorfahrtsstraße und kommen automatisch zum Startpunkt.



Auf WasserWegen wandeln



HARZ ENERGIE

Harz Energie GmbH & Co KG
Lasfelder Straße 10
37520 Osterode am Harz



gefördert von
HARZ ENERGIE

in Kooperation mit
Harzclub - Zweigverein Seesen

Auf Entdeckertour: Vielfältige Lebensräume im Silberhohl

2 Lebenselixier Wasser

Wasser: Es ist ein wahres Naturprodukt und bedeckt etwa 71 Prozent der Erdoberfläche. Das erfrischende Nass steuert den Kreislauf des Lebens. Ohne Wasser wäre Leben nicht möglich: Pflanzen, Tiere und Menschen brauchen es täglich für ihren Stoffwechsel. Nur ein geringer Teil des Wasservorkommens steht uns übrigens tatsächlich als Trinkwasser zur Verfügung. 97 Prozent des Gesamtwasservorkommens auf der Erde ist Salzwasser.



3 Lebensraum Acker

Boden- und Wasserschutz: Im Frühherbst verleiht der Ackersenf der Landschaft gelbe Farbtupfer. Warum der Anbau dieser und anderer Pflanzen wichtig ist, verrät der Wasserlehrpfad an Station 3.

4 Lebensraum Teich

Futter satt: Warum zieht der Fischteich bei der Winkelmühle viele Vogelarten wie den Rotmilan magisch an? Das und mehr erfahren Sie an Station 4 der Wassertour.



5 Lebensraum Moor

Torfmoose im Moor: Seltene Tier- und Pflanzenarten wie der Gagelstrauch siedeln sich gerne in der Silberhohl-Senke an. Einst soll dort sogar eine Ritterburg gestanden haben ... mehr erzählt Station 5 am Wasserweg.



6 Lebensraum Fließgewässer

Fliegende Fischer: Der klare Bachlauf der Schildau ist ein Vogelparadies, auch für den bunt gefiederten Eisvogel. Warum er hier seine Beute fischt, sagt Ihnen Station 6.



7 Lebensraum Erlenbruchwald

Sumpfgelände pur: Welcher Baum liebt „nasse Füße“ und die Nähe zu Bächen oder Flüssen? Das verrät Ihnen Station 7. Ein typisches Sumpfgewächs ist die bis zu einem Meter hohe Sumpfschwertlilie.



8 Lebensraum Feuchtwiese

Feucht-fröhliches Mosaik: An Station 8 blüht Ihnen was! Hier haben sich viele Pflanzenarten wie die leuchtend rote Kuckucks-Lichtnelke ausgebreitet. Woher sie ihren Namen wohl hat? Finden Sie es heraus!

